



schwarzbubenland

region | wirtschaft | tourismus | kultur

Samstag, 2. Oktober 2021
10.00 Uhr in der Aula des Schulhauses
Brühl in Dornach mit anschliessendem
Apéro

**Einladung zur
Generalversammlung 2021**

Begrüssung



Liebe Mitglieder

Was kann eine frisch gewählte Präsidentin über ein vergangenes Vereinsjahr berichten? Natürlich nur, was sie in der kurzen Zeit miterlebt hat. Und diese Zeit seit meiner Wahl im Januar 2021 war geprägt von der Neuorganisation – und natürlich von Corona.

Letzteres führte nicht nur dazu, dass wir, wie viele andere auch, unsere Anlässe absagen mussten. Es hatte auch zur Folge, dass ich die Mitglieder

der der Arbeitsgruppen erst Mitte Jahr treffen und kennen lernen durfte.

Die Sitzungen im Vorstand haben wir per Zoom durchgeführt, mit den Angestellten und neuen Mandatsträgerinnen habe ich mich meist per Mail oder Telefon ausgetauscht. Meist, denn einen gemeinsamen Kaffee – mit Abstand natürlich – liessen wir uns nicht nehmen.

Doch die Umstände haben den Verein nicht aufgehalten. Es ist eine riesige Freude mit anzuschauen, wie zügig der Vorstand und die Arbeitsgruppen mit den Projekten vorankommen und wie gut sich das neue Team eingespielt hat. Davon bekommen sicher auch Sie, unsere geschätzten Mitglieder, regelmässig etwas mit, über unseren Newsletter und auch durch diesen Jahresbericht.

Was jetzt noch fehlt, ist der Austausch zwischen dem Vorstand, den Arbeitsgruppen und Ihnen, unseren Mitgliedern.

Wir sind deshalb froh, dass wir die Anlässe «Konferenz der Gemeinderäte» und «KMU Podium» im Herbst durchführen können, bis jetzt sieht es zumindest danach aus.

Bis dahin bleibt mir, jenen zu danken, die im vergangenen Vereinsjahr eingesprungen sind und spontan ausgeholfen haben: Sandra Schlatter hat sehr kurzfristig die Administration übernommen und Alije Dauti die Buchhaltung. Danke für die tatkräftige Unterstützung.

Beide haben die Ordner in der Zwischenzeit weitergegeben. Für die Buchhaltung sowie auch für die neue Geschäftsstelle Tourismus konnte das Forum Tanja von Allmen gewinnen. Sie hat die Aufgaben im Mandatsverhältnis übernommen und führt sie bereits aus, als wäre sie schon lange dabei.

Die Geschäftsführung hat kurze Zeit unser Wirtschaftsförderer Thomas Boillat übernommen. Er hat auch mitgeholfen, für die Organisatorische Leitung ein Stelleninserat auszuarbeiten, das viele potente Anwärtinnen und Anwärter angezogen hat. Mit Stéphanie Erni haben wir uns für eine zuverlässige Teamplayerin entschieden.

Nach den bisherigen Monaten kann ich überzeugt sagen: Das Forum Schwarzbubenland ist gut aufgestellt. Für die Zukunft wünsche ich uns allen vor allem Konstanz, für die kommenden Anlässe einen angeregten Austausch und für Sie, unsere Mitglieder, Zuversicht und Energie, die kommenden Aufgaben anzupacken.

Stefanie J. J. J.



Die Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit (PR) hat sich in der zweiten Hälfte des Berichtsjahres neu konstituiert. An den drei bis vier Sitzungen im Jahr nehmen nun Vertreterinnen und Vertreter aller Arbeitsgruppen und eine Vertretung aus der Partnerorganisation Promotion Laufental teil. Es sind dies Thomas Kramer (Leitung), Thomas Boillat (AG Wirtschaft), Pia Zeugin und Sebastian Jüngel (beide AG Tourismus), Stéphanie Erni (AG Gemeinden und Organisatorische Leitung) sowie Martin Schindelholz (Promotion Laufental). Mit dieser Zusammensetzung wird gewährleistet, dass publikumsrelevante Information aus den einzelnen Arbeitsgruppen und dem Vorstand rasch in die AG PR gelangen und von dort entweder über die Arbeitsgruppen oder über die Kommunikationskanäle nach aussen getragen werden können. Wichtigster Kommunikationskanal ist weiterhin der Auftritt im Internet, wo man das Forum unter www.schwarzbubenland.info findet. In den letzten Monaten ging es darum, Gliederung und Inhalte der Website zu überarbeiten. Einige Bereiche – insbesondere der Tourismus – konnten bereits aufgewertet werden, andere Bereiche folgen. In der digitalen Kommunikation spielt der monatlich erscheinende Newsletter eine gewichtige Rolle. Über diesen unterrichtet das Forum Schwarzbubenland seine Abonnenten regelmässig über die eigenen Aktivitäten und Projekte und berichtet darüber hinaus auch über die Tätigkeiten nahestehender Organisationen. Bewährt hat sich auch die Kommunikation über die beiden Wochenblätter Schwarzbubenland/Laufental und Birseck/Dorneck. In Partnerschaft mit der Promotion Laufental konnte viermal jährlich über Aktivitäten aus der Region berichtet werden. In den überregional erscheinenden Monatszeitschriften Regio aktuell und Basel aktuell konnten darüber hinaus Berichte zu touristischen Aktivitäten platziert werden, welche das Ziel verfolgen, Tagesausflüger aus der Stadt Basel und Umgebung ins Schwarzbubenland zu locken.

Arbeitsgruppe Gemeinden

Sie bestand im Berichtsjahr aus der Gemeindepräsidentin Nicole Ditzler (Fehren), dem Gemeindepräsidenten François Sandoz (Bättwil), dem Gemeinderat Roman Oeschger (Büren SO) sowie dem Gemeindepräsidenten Christian Schlatter (Dornach) und Adrian Stocker.

Aufgaben der AG Gemeinden

Planung & Organisation von gemeindebezogenen Treffen und Konferenzen in der Region, regionale Kommunikation zur Zusammenarbeit, Ideenaustausch zu neuen & laufenden Gemeindethemen, Behandlung von sachbezogenen Anfragen und Kontaktpflege zu anderen interregionalen Organisationen

Leider gibt es nicht viel zu berichten, da die Umstände um COVID-19 auch die Arbeitsgruppe Gemeinden auf Trab gehalten hat. Im Jahr 2020 musste diesbezüglich leider die Konferenz der Gemeinderäte abgesagt werden. Um im Jahr 2021 solch ein Szenario zu verhindern, organisiert die AG dieses Mal keine Konferenz, sondern ein Informationstreffen, das am 29. September 2021 stattfinden wird. Bei dieser Veranstaltung stehen das Forum Schwarzbubenland und die Gemeinden im Blickpunkt. Zum Anlass sind alle Gemeinderäte/innen und vor allem die in diesem Jahr neugewählten herzlich eingeladen. Zur gegebenen Zeit werden dazu Einladungen versendet. Für das Jahr 2022 ist die AG dann guten Mutes, dass wieder eine «normale» Konferenz veranstaltet werden kann.

Des Weiteren wurde ein Fokus auf die Jugend und das Jugendparlament Schwarzbubenland gelegt. Gemeinsam mit Jugendlichen arbeitet die AG daran, mit den Schulen (Sekundarstufe) aus der Region Angebote zu realisieren, um den jungen Menschen die Politik näher zu bringen.

Die AG beschäftigte sich auch in diesem Jahr mit der Zusammenarbeit der Bezirke Dorneck und Thierstein im Bereich Zivilschutz RZSO, welche an Form annimmt. Zudem war und ist das Thema um die Poststelle in Bättwil-Flüh von Bedeutung.

Weitere Themen in der Arbeitsgruppe waren unter anderem die Zusammenarbeit der Gemeinden mit der KELSAG und Anfragen aus dem Bereich Umwelt.



AG Tourismus

Organisatorische Veränderungen

Die Arbeitsgruppe Tourismus hat sich im 2020 neu aufgestellt und auch ihre Strukturen zu Gunsten von mehr Effizienz und Effektivität angepasst. Durch klare Regelungen von Zuständigkeiten, mit häufigeren, dafür kürzeren Sitzungen und der Schaffung kleinerer Projektteams, können wir insgesamt mehr Themen gerade auch in der Breite bespielen und zusätzliche Projekte im Tourismus und der Kultur umsetzen.

Infopoints

Das Konzept mit der Infostelle im neuen Theater in Dornach musste, aufgrund neuer organisatorischer und finanzieller Voraussetzungen, einer Prüfung unterzogen werden. Dabei stellte sich heraus, dass die wenigen Kundenkontakte, eine geringe Laufkundschaft, die hohen Fixkosten und auch die organisatorische Neuausrichtung des Tourismus den Betrieb einer Infostelle nicht mehr rechtfertigen. Seit 2020 wird das Konzept der Infopoints verfolgt und das Angebot laufend ausgebaut. Das Forum Schwarzbubenland ist mittlerweile bereits an 6 Standorten präsent. Die Geschäftsführung und die administrative Leitung erfolgen seither dezentral aus dem Home-Office.

Verstärkte Öffentlichkeitsarbeit

Mit verschiedenen Marketingmassnahmen konnte das touristische Schwarzbubenland, auch mit Mithilfe der Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit, mehrfach prominent in den Fokus gestellt werden. Wir sind mit Hochdruck laufend daran neue Angebote zu prüfen und diese dann bei Eignung aktiv zu fördern. Neben den bekannten Printmedien Regio Aktuell, Basel Aktuell und dem regionalen Wochenblatt, in welchen regelmässig attraktive Artikel erscheinen, können wir nach der Umstrukturierung immer wieder spannende Ideen und Angebote über den Newsletter, die Website und die sozialen Medien kommunizieren.

Bewährter Metzgetekalender

Auf www.metzgetekalender.ch präsentiert das Forum Schwarzbubenland den regionalen Metzgete-Kalender in Zusammenarbeit mit den Restaurants, welche eine Metzgete anbieten. Die gesammelten Daten der Metzgeten werden jeweils im September/Oktober auf der Webseite veröffentlicht, so erneut auch im vergangenen Jahr.

E-Bike Land Nordwestschweiz

Im Herbst 2020 ist aus einer Idee im kleinen Rahmen ein grossartiges kantonsübergreifendes Projekt mit regionaler Ausstrahlungskraft entstanden. Gemeinsam mit Baselland Tourismus und Trailnet.ch werden an 20 Standorten E-Bike

Ladestationen aufgestellt, neue Routen ausgearbeitet, attraktive Flyer erstellt und das Thema E-Biken in der Nordwestschweiz gefördert. Im nächsten Schritt ist die Ausweitung des Projektes in die Nachbarkantone der Nordwestschweiz und über den Jura geplant. Hierzu haben wir bereits die Fühler ausgestreckt und interessierte Rückmeldungen erhalten.

5. Regionale Tourismuskonferenz

Erfreulicherweise konnten wir in einer kurzen Phase der epidemiologischen Entspannung am 24.9.2020 in Zusammenarbeit mit Baselland Tourismus und der Promotion Laufen die 5. Regionale Tourismuskonferenz im Gasthof Ochsen in Arlesheim durchführen. Für das Thema «Corona – Die Krise als Chance» konnten als Referenten der Unter-



nehmer Christoph Jenzer und der ehemalige Fussballprofi Benjamin Huggel gewonnen werden. Der gut besuchte Anlass mit rund 30 Teilnehmenden war eine willkommene Abwechslung.

Förderung Tourismusangebote

Wir sind mit Hochdruck laufend daran, neue Angebote zu prüfen und diese dann, nach Eignung und Möglichkeit, aktiv zu fördern. Im Jahr 2020 haben wir unter anderem die Themen Burgen, Carreisen, Museen und E-Biken aufgenommen und diverse Aktivitäten geplant und teilweise bereits umgesetzt. Covid-19 führte zu einem veränderten Tourismusverhalten, der Binnentourismus hat stark zugenommen. Dies hat unter anderem dazu geführt, dass die Schweizerinnen und Schweizer das eigene Land vermehrt auch mit dem Camper entdecken wollen. Diese Trends gilt es aufzunehmen und im Schwarzbubenland, in Zusammenarbeit mit den lokalen touristischen Anbietern, zu fördern.

AG Wirtschaftsförderung

Die Arbeitsgruppe Wirtschaft unter der Führung von Kantonsrat Mark Winkler trifft sich regelmässig in lokalen Firmen, um am Puls der Wirtschaft zu bleiben und die aktuellen Anliegen und Projekte zu besprechen. Das Jahr 2020 kam komplett anders als erwartet. Im Frühling 2020 informierten wir gemeinsam mit dem regionalen Führungsstab über das aktuelle Geschehen – verbunden mit einem Aufruf zur Unterstützung des lokalen Gewerbes.

Trotz all den Schwierigkeiten galt und gilt es, bestehende Ideen und Projekte weiterzuführen. Das gesellschaftliche und auch das wirtschaftliche Leben darf nicht stillstehen. Auf die diversen Anfragen aus Gemeinden, Wirtschaft und Politik konnte rasch reagiert und die nötigen Kontakte schnell und unbürokratisch hergestellt werden. Wir blicken mit Optimismus in die Zukunft.



Die Mitglieder der AG Wirtschaft mit Gastwirt Roger Henz (v.l.): Markus Gasser, Remo Holzherr, Mark Winkler, Martin Vogel, (vorne) Wirtschaftsförderer Thomas Boillat und Yves Burgenner. Es fehlt Ueli Nussbaumer.

KMU Podium 2020: die Region in 25 Jahren

Gegen 100 Personen verfolgten online die Podiumsdiskussion am 12. November 2020 im Gymi Laufen und gaben per Livestream Kommentare ab. «Die Region in 25 Jahren» war das Thema des Abends. Es war ein in vielerlei Hinsicht spezieller Abend: Beschränkte Anzahl Gäste, Maskenpflicht, Abstand und ein Apéro, sitzend mit abgepackten Häppchen. Die Daheimgebliebenen hatten die Möglichkeit, per Livestream die Diskussion zu verfolgen und sich mit Fragen und Meinungen per Chat einzubringen. «Die Entscheidungen von heute bestimmen die Zukunft. Die Zukunft ist kein Schicksal», erklärte Andreas M. Walker in seinem Input-Referat.

Zukunftsbild Laufental Thierstein und Regionales Entwicklungskonzept Arbeitsplatzstandorte

Mit dem Entwicklungskonzept Laufental/Thierstein wird aufbauend auf das Zukunftsbild und weiteren Grundlagen auf das Thema Arbeitsplätze und Beschäftigte fokussiert. Im Rahmen des Projektes werden die regionalen Arbeitsgebiete untersucht und ortspezifische Nutzungs- und Entwicklungskonzepte erarbeitet. In einem regionalen Konzept werden die Arbeitsplatzgebiete koordiniert und positioniert. Das Entwicklungskonzept ist auf unserer Website verfügbar.

Ferienjobs

Ebenfalls auf unserer Website ist eine Übersicht mit allen wichtigen Informationen und einer einseitigen Vertragsvorlage für Ferienjobs zur freien Verwendung zu finden. Im Mai 2021 wurden auf einer Wochenblattseite 15 Firmen aufgeführt, welche Ferienjobs anboten. Sie werden es wieder tun, wie die Rückmeldungen zeigen: «Die Ferienjob-Aktion war für uns eine erfolgreiche Erfahrung. Fünf Wochen lang haben wir jeweils einen Schüler pro Woche eingesetzt», sagt Domenico Conte, Aqua Solar AG, Schwimmbad- und Filtertechnik in Büsserach. «Wir haben sehr gute Erfahrungen gemacht und einen Jugendlichen sogar im Herbst nochmals engagiert», ergänzt Veronika Karrer, Carrosserie, Remo Schmid AG in Breitenbach.

Genusstage Schwarzbubenland

Die Genusstage Schwarzbubenland konnten im Jahr 2020 leider nicht stattfinden aufgrund der Auflagen seitens der kantonalen und kommunalen Behörden hinsichtlich Covid-19. Mehr als 20 Anbieter hätten Ihre Spezialitäten aus dem Schwarzbubenland angeboten – ein Anlass für die ganze Familie, mit gemeinsamem Grillieren, musikalischem Rahmen, Kinderattraktionen und vielem mehr. Die Genusstage 2021 mussten leider erneut abgesagt werden.

Unterstützung bei Firmengründungen

«Es gibt keine schlechten Ideen», ist Thomas Bretscher, Geschäftsführer des Business Park Oberbaselbiet-Laufental-Thierstein überzeugt. Um Fehler zu vermeiden, bietet der Business Park Unterstützung an. Chancen auf dem Markt werden erörtert, die Rechtsform geklärt, ein Finanzplan erstellt und viele Gespräche geführt. Das Angebot ist gratis und wird vom Kanton Baselland gefördert. Im Kanton Solothurn bietet diese Hilfe das Gründer Zentrum (GZS) an. Die Gründungsdienstleistungen leitet Thomas Heimann: «Alle, die eine Firma gründen, gehen ein Risiko ein. Dies zu berücksichtigen, ist wichtig.» Im kleinen, aber feinen Rahmen konnte im Herbst dazu ein Informationsanlass durchgeführt werden.

Brand an der Wahlenstrasse

Mitte Juli 2020 wütete an der Wahlenstrasse in Laufen ein Grossbrand mit verheerenden Folgen für die dort ansässigen Unternehmen. Die Solidarität in der Folge war auch im Schwarzbubenland beispiellos. Innert kürzester Zeit konnten via Mail und Newsletter etliche konkrete Hilfsangebote zusammentragen und den Betroffenen kommuniziert werden. In Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein KMU Laufental wurde kurz nach dem Brand eine Website mit über 40 Raumangeboten aktiviert. Zu Spitzenzeiten konnten den heimatlos gewordenen Gewerbetreibenden über 100 Räumlichkeiten und Arbeitsplätze zur Verfügung gestellt werden.

Gratulationsfeier 2020 – Päckli statt Feier

Die Krönung des Lehrabschlusses ist für die fertig ausgebildeten Fachkräfte aus dem Schwarzbubenland und dem



Laufental, deren Angehörige und natürlich auch deren Lehrmeister und Arbeitgeber die alljährliche, stimmungsvolle Gratulationsfeier im «Alts Schlachthaus» in Laufen. Diese konnte im letzten Jahr aus bekannten Gründen nicht durchgeführt werden. Im Gegenzug durften sich 216 Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger über ein Päckli mit Produkten aus der Region als Wertschätzung für Ihre Leistung freuen.

Neue Regionalpolitik Bund NRP

Mit der Neuen Regionalpolitik (NRP) unterstützen Bund und Kanton den ländlichen Raum bei der Bewältigung des Strukturwandels. Der Kanton Solothurn setzt für die Umsetzung der NRP in der Programmperiode 2020 bis 2023 ausschliesslich A-fonds-perdu-Beiträge in der Höhe von gesamthaft 1 Million Franken ein. Der Bund verdoppelt jeden Betrag, den der Kanton in ein NRP-Projekt steckt. Mindestens ein Drittel der Projektkosten müssen vom Projektträger finanziert werden.

Regionale Leichtathletikanlage – Einweihung am 3.7.2021

Das durch viele Gemeinden mitfinanzierte Projekt beinhaltet die Erweiterung der Rundbahn auf 400m, die Sanierung und Erweiterung der Zielgeraden auf 6 Bahnen, die Verschiebung der Weitsprunganlage sowie eine Stabhochsprung- und Diskusanlage und einen Zuschauerweg um die Rundbahn. Alle Leichtathletinnen und -athleten der Region können von der Infrastruktur profitieren.

3. Nacht der Solothurner Industrie – digital

Infolge von COVID-19 wurde im letzten Jahr die Nacht der Solothurner Industrie virtuell durchgeführt mit vielen tollen Videos der Unternehmen. Hier zum Nachsehen: www.industrienacht-solothurn.ch/de/videos-2020/

Neujahrsempfang 2021

Die Region als attraktiver Standort für neue Firmen. Dieser Anlass musste leider abgesagt werden. Nach einer kurzen Präsentation der Wirtschaftsdaten durch die Basellandschaftliche Kantonalbank (Sponsor) hätten wir uns dem Schwerpunktthema Standortattraktivität gewidmet. Im Zentrum hätten die drei Ansiedlungen gestanden von:

- Stöcklin Logistik AG, Laufen: www.stoecklin.com
- Marry Jane, Breitenbach: www.marryjane.ch
- Ovivo Switzerland AG, Witterswil: www.ovivowater.ch

Traktanden

der Generalversammlung am 2.10.2021

1. Begrüssung & Jahresbericht
2. Protokoll der schriftlichen GV 2020
3. Jahresrechnung 2020 & Revisionsbericht
4. Budget 2021
5. Mitgliederbeiträge 2021
6. Anpassung der Statuten (Streichung Infostelle)
7. Wahlen
8. Verschiedenes

Jahresrechnung 2020 / Budget 2021

	Rechnung 2019	Rechnung 2020	Budget 2021
Bilanz Aktiva	CHF	CHF	CHF
Flüssige Mittel	123'027.00	163'817.37	
Debitoren	21'641.00	38'000.75	
Transitorische Aktiven	1'140.00	502.50	
Umlaufvermögen	145'808.00	202'320.62	
Bilanz Passiva			
Kreditoren	4'910.00	18'650.40	
Transitorische Passiven	1'325.00	956.00	
Fremdkapital	6'235.00	19'606.40	
Kapital	83'952.00	88'949.24	
Jahresergebnis	347.00	48'491.48	
Fonds Forum Infostelle	20'336.00	20'336.00	
Fonds Tourismus	24'938.00	24'937.50	
Fonds Imagekampagne	10'000.00	0.00	
Eigenkapital	139'573.00	182'714.22	
Betriebseinnahmen			
Einnahmen Gemeinden	111'046.00	112'282.00	110'000.00
Einnahmen Kanton WiFö	30'998.00	47'294.35	29'720.00
Einnahmen Tourismusbeiträge	42'000.00	41'400.00	41'000.00
Einnahmen Imagekampagne	0.00	0.00	0.00
Einnahmen Sponsoring	0.00	0.00	0.00
Einnahmen Vereinsmitglieder	22'180.00	19'560.00	22'500.00
Einnahmen Webshop	715.00	900.15	0.00
Einnahmen weitere Partner	0.00	0.00	0.00
Total Betriebseinnahmen	206'939.00	221'436.50	203'220.00
Betriebsausgaben			
Wirtschaftsförderung	68'052.00	60'653.34	59'500.00
Öffentlichkeitsarbeit, Geschäftsstelle	70'559.00	32'594.53	51'500.00
Gemeinden	0.00	0.00	4'450.00
Tourismus	5'561.00	4'051.90	63'000.00
Personalkosten	6'666.00	23'062.00	15'500.00
Raumkosten	15'882.00	11'802.05	1'680.00
Finanzen	38'976.00	32'237.81	4'150.00
Total Betriebsaufwand	205'696.00	164'401.63	199'780.00
Finanzaufwände Erträge einmaliger Erfolg			
Finanzaufwand	892.00	543.39	
Ausserordentliche Erträge	0.00	0.00	
Ausserordentliche Aufwände	4.00	8'000.00	
+ Gewinn - Verlust	347.00	48'491.48	3'440.00

Willkommen



Tanja von Allmen

Tanja von Allmen setzt sich seit dem 1. Mai 2021 als Finanzverwalterin für das Forum Schwarzbubenland ein. Bereits seit dem 1. März betreut sie die Geschäftsstelle Tourismus des Forums.

Tanja, mit welchen Worten würdest du einem Fremden gegenüber das Schwarzbubenland beschreiben?

Das Schwarzbubenland hat Charme. Mit seinen beeindruckenden Naturlandschaften, den kulturellen Sehenswürdigkeiten und den wunderbaren Köstlichkeiten ist für Jeden etwas dabei.

Was ist dein persönlicher Lieblingsort?

Auf der Portiflue hat man einen tollen Blick auf die Ruine Gilgenberg und das Tal. Das Chaltbrunnental mag ich auch gerne. Im Frühling duftet es dort herrlich nach Bärlauch und in der warmen Jahreszeit ist es angenehm kühl.

Du betreust seit März dieses Jahres auch den Onlineshop des Forums Schwarzbubenland. Welches ist das beliebteste Produkt?

Das beliebteste Produkt im Shop ist das «Burgenwanderbuch». Dieses enthält eine Kurzbeschreibung aller Burgen der Region. Jede Wanderung ist mit dem öffentlichen Verkehr erschlossen. Ein Muss für alle Burgenliebhaber.

Stéphanie Erni hat seit dem 1. Februar 2021 die Organisatorische Leitung des Forum Schwarzbubenland inne.

Stéphanie, mit welchen Worten würdest du einem Fremden gegenüber das Schwarzbubenland beschreiben?

Klein, aber fein. Hier kann man ohne Schnickschnack geniessen, egal ob man auf den Wanderwegen unterwegs ist oder das kulinarische oder kulturelle Angebot genießt – oder beides zusammen wie zum Beispiel bei Veranstaltungen in der Ruine Gilgenberg. Es gibt so viele schöne Orte im Schwarzbubenland.



Stéphanie Erni

Was ist dein persönlicher Lieblingsort?

Wo immer es in die Höhe geht und man dann über die Hügel in die Weite blicken kann. Ich genieße den Ausblick zum Beispiel jedes Mal, wenn ich von Fehren nach Büsserach fahre.

Mit der Organisatorischen Leitung hast du die Schaltstelle inne. Wie läuft es da?

Es läuft enorm viel, der Vorstand und die Arbeitsgruppen sind sehr aktiv. Regelmässig werde neue Projekte lanciert und das trotz der aufgrund von Corona schwierigen und unsicheren Lage. Dieses Engagement macht Freude und fördert den Spass an der Arbeit.

schwarzbubenland

region | wirtschaft | tourismus | kultur

Forum Schwarzbubenland
Bahnhofstrasse 32
4143 Dornach

Telefon +41 (0)77 511 10 16
info@schwarzbubenland.info
www.schwarzbubenland.info